



Abb. 87. Der Abdruck der gelben, roten und blauen Platte.



Abb. 89. Der Abdruck der gelben, roten, blauen und schwarzen Platte: Die fertige Vierfarbenautotypie.



Abb. 88. Der Abdruck der schwarzen Platte.

Abb. 83—89

### Der Werdegang eines Vierfarbendruckes.

Text Seite 178.

Vom farbigen Original müssen vier Aufnahmen gemacht werden. — Die erste Aufnahme enthält das Gelb, die zweite das Rot, die dritte das Blau. Durch eine vierte Aufnahme wird eine Schwarzplatte hergestellt zur Erzielung einer besseren Bildwirkung. Um eine naturgetreue Wiedergabe zu erreichen, sind umständliche Nacharbeiten der einzelnen Abplatten erforderlich, die deren hohe Kosten rechtfertigen. Die Platten gelangen in der dargestellten Reihenfolge zum Druck und erfordern ein genauestes Aufeinanderpassen. Durch Übereinanderdruck der vier Platten wird die vielfarbige Wirkung des Originalen erzielt.

(Klischee vom Kunstverlag S. E. Wachsuth, Leipzig.)